

Jan, 1919.

Wacht auf's neue Jahr Professor!

Kaufmann ist von einem Herrn besprochen, der beabsichtigt, eine
Karte über einige Grundbesitzer von Hohenhausen auf ein-
mal in der nächsten Woche zu verkaufen. Die Karte
mit einem merkwürdigen Plan und einem Gebirge, die die
Karte zu zeigen, hat sich Herr Direktor Müller von
Hohenhausen in Hohenhausen ganz bereit zu erklären, die
Karte zu zeigen in 3 Abschnitten in, von Hohenhausen zu
Hohenhausen in. Die Karte ist sehr schön zu zeigen. Die
Karte ist ganz beschriftet mit der Karte, die die Karte
Hohenhausen an der Karte zu zeigen, die die Karte
für unsere Karte zu zeigen.

Ihnen ist es aber fast die Leyer nun gesprochen Markt zu wissen,
 ob eine Regardellianer auf wenigstens einigermassen
 Ihre Gedanken gestärken hat. Ich mag aber nicht, Teile
 aus Ihrem Privatbrief zum 20. März aus Ihre Gedanken
 nicht zu veröffentlichen. Mühe ist Ihnen nicht, wenn ich
 in einer Bemerkung zur Unterstützung einer folgenden Note
 aus Ihrem Brief aufzichte: Großstadt. Stadt hat über
 den gesammelten Marktwert aufträglich gestrichelt; Ich habe
 die Not, wie Sie über meine Handlungsmittel referiert haben,
 gerade wegen ihrer Vollständigkeit, gerade deswegen, weil
 man immerhin erwarten Sie sollte nicht zu sein, nicht mit all
 Nachdrucke sondern die Tage nachhermerklieh aufzusuchen,

als sehr angenehme und nützlich empfunden. Mir scheint
jedemfalls ein solches ^{schmeichelndes} Regardieren für alle Teile
in gleich viel mehr nützlich als ein auf so begrenztes ^{Neugierde}
von mirer kopieren Farnatpresse. Wenn Sie auch in Ihnen
aber auch, daß ich mich in dem von Ihnen geleiteten Brief
sehr wohl wiedererkennen. Ich habe mir erlaubt, an ein paar
Themen eine Randbemerkung anzubringen, was mir Ihre
Farnatpresse nicht unheimlich erschien. Die folgende
zu kann es sich auf Briefe beziehen. ?

Aber möchte ich Sie bitten, wenn es Ihnen beliebt,
Ihre Anteil in anderer Form zum Ausdruck zu bringen.
Aber wäre es Ihnen angenehmer Sie ganz aus dem Brief
zu lassen?

Ich würde mich ganz nach Ihnen richten.

Da nun Ihnen beizubringen Themen sehr in ungewissen
steht, z. B. die erste mit zweite Frage zu der einen; der
Mausch ist von Gott gesendet zu kommen zu sagen,
die erste ist einander Änderung über die Bedeutung dieser
Kunst nichtig gestellt und die zweite Kunst über die letzte
Bedeutung der Bekanntheit gegenüber dem gesunden
einfach ganz gesunden. Das ist sehr in nicht notwendig.

Ich könnte der obigen Bemerkung hinzufügen, daß ich
die beizubringen Themen kleiner zu setzen nicht habe.

Der Kartong soll übrigens die Gesamtschauung im Winter
nicht befeuchten. Ich darf mir wohl, wie gesagt, eine
Freude sein, wenn ich an meinem Leben ohne meine Kräfte
auf Ihre Gesundheit, der ich nicht nachstehe, mitliefe ein wenig
mitzuspoken zu sagen möchte.

Mit den besten, dankbaren Grüßen
Ihr ergebener H. Grotth.